Deutschland-Rundspruch



Deutscher Amateur-Radio-Club e.V.

Bundesverband für Amateurfunk in Deutschland • Mitglied der "International Amateur Radio Union"

DARC e.V., Lindenallee 4, 34225 Baunatal, Telefon 0561 949880

Deutschland-Rundspruch 9/2016, 9. KW

(Redaktionsschluss: Mittwoch 10 Uhr, freigegeben für Rundspruchsendungen ab Donnerstag, den 3. März 2016, 17:30 UTC. Aktuelle Audiofassung unter http://www.ostseerundspruch.de/category/deutschland-rundspruch/ auch als RSS-Feed und http://www.darc.de/uploads/media/dlrs.mp3)

(An die Rundspruchsprecher: Internet-Linkverweise nicht vorlesen, z.B. [X]; lediglich für die Schriftfassung werden diese am Ende des Rundspruches aufgelistet.)

Hallo, liebe SWLs, YLs und OMs,

Sie hören den Deutschland-Rundspruch Nummer 9 des Deutschen Amateur-Radio-Clubs für die 9. Kalenderwoche 2016. Diesmal haben wir Meldungen zu folgenden Themen:

- Aktualisierte DARC-Satzung online
- Neuer Digital-Rundspruch in den Modi Olivia und PSK
- Vorstand im Distrikt Westfalen-Süd bestätigt
- Info aus dem AJW-Referat
- SDR-Academy und Notfunktagung suchen Referenten
- Sonder-DOK FTK16 zum 1. FUNK.TAG in Kassel
- Termine
- Aktuelle Conteste

und

- Was gibt es Neues vom Funkwetter?

Hier die Meldungen:

Aktualisierte DARC-Satzung online

Auf der DARC-Webseite ist die Satzung des Bundesverbandes mit den von der Mitgliederversammlung beschlossenen Änderungen vom November vergangenen Jahres erschienen [1]. Die Änderungen wurden kürzlich im Vereinsregister eingetragen und sind nun rechtsgültig.

Neuer Digital-Rundspruch in den Modi Olivia und PSK

Der OV Dachau (C06) lädt alle interessierten Funkamateure dazu ein, seinen neuen Digital-"C06-D-QTC" Rundspruch zu lesen und auch dabei inhaltlich mitzuwirken. Schwerpunktthemen sollen digitale Betriebsarten bilden, und es soll auch der Notfunk gefördert werden. Die Sendungen erfolgen auf 3590 kHz plus/minus QRM jeden ersten Dienstag im Monat um 17:00 UTC in der digitalen Modulation Olivia-500-4 mit RSID sowie einer Wiederholung am Sonntag nach der Erstsendung um 18:00 UTC in PSK-31 mit RSID - Ausgangsleistung jeweils 200 W aus München (JN58RD). Die geringe Bandbreite der Signale lässt eine hohe Verbreitung erwarten. Durch die Vorwärtsfehlerkorrektur wird weiterhin eine störungsfreie Übertragung gewährleistet. Kritik, Lob, Meinungen, Fragen, aber auch inhaltliche Beiträge, z.B. Termine, Artikel, Geschichten, Nachrichten, Aktivitäten, nimmt das Team um Herbert Thiess, DB2HTA, gern per E-Mail entgegen [2]. Die Sendungen erfolgen über das Clubrufzeichen DKØOD.

Vorstand im Distrikt Westfalen-Süd bestätigt

Auf der Distriktsversammlung des Distriktes Westfalen-Süd (O) am 27. Februar in Werdohl wurde der amtierende Distriktsvorstand im Amt bestätigt. Die stellvertretende Vorsitzende Mareike Schaurich, DG6MBS, wurde mit 40 Ja-Stimmen bei einer Enthaltung als stellvertretende Vorsitzende bestätigt. Der DV Peter Glasmacher, DK5DC, und der stellvertretende Vorsitzende Peter Loose, DL1DAM, wurden mit jeweils 38 Ja-, 2 Nein-Stimmen bei einer Enthaltung wiedergewählt.

Info aus dem AJW-Referat

Mit Beginn des Monat März wird Eckart Moltrecht, DJ4UF, nicht mehr aktiv mit seinem Online-Lehrgang im AJW-Referat mitarbeiten. Wie Eckart in persönlichem Kontakt mit dem Vorsitzenden mitteilte, wird er den E-Mail-Fernlehrgang noch privat weiterführen, der Online-Lehrgang soll jedoch künftig vom DARC betreut werden. Seine Bücher und Lehrgänge zur Vorbereitung auf die Amateurfunkprüfung dürften jedem bekannt sein, der sich in den vergangenen 20 Jahren auf die Prüfung zur Amateurfunkgenehmigung vorbereitet hat. Wie vielen sie insgesamt auf dem Weg zum staatlich anerkannten Amateurfunkdienst geholfen haben, lässt sich nur schätzen. Im Jahr 2006 wurde Eckart mit der Goldenen Ehrennadel des DARC und auch mit dem Rudolf-Horkheimer-Preis ausgezeichnet, letzterer für seine wegweisende Arbeit mit den Online-Lehrgängen. Der Vorstand respektiert den Wunsch von Eckart und dankt ihm außerordentlich für die vielen Jahre der Mitarbeit im DARC. Wir wünschen ihm alles Gute für die Zukunft und dass noch viele Anwärter durch seine Fachliteratur den Weg zum Amateurfunkdienst finden. Darüber informiert Steffen Schöppe, DL7ATE.

SDR-Academy und Notfunktagung suchen Referenten

Nach dem Erfolg des vergangenen Jahres findet auch 2016 wieder die Software Defined Radio Academy (SDRA) am Samstag, den 25. Juni als Teil der HAM RADIO in Friedrichshafen statt. In diesem Rahmen bitten die Veranstalter der SDRA engagierte Funkamateure, aber auch Vertreter von Industrie und Forschung um Vorträge. Gefragt sind Berichte über eigene Experimente rund um die Signalverarbeitung mittels Software Defined Radio, Neuentwicklungen von Geräten, Algorithmen, positive Forschungsergebnisse, Anwendungen im Amateurfunk, Aspekte der Signalanalyse, aktives und passives Radar und Analytik von Datenkommunikation. Ausdrücklich gewünscht sind Tutorials, anhand derer Einsteiger sich in das Thema Software Defined Radio einarbeiten können. Interessierte Referenten werden gebeten, ihren Themenvorschlag mit einer Kurzbeschreibung des Vortrags - sechs Zeilen - bis spätestens 31. März bei der Organisationsleitung der SDRA per E-Mail einzureichen [3]. Informationen gibt es auch im Internet [4]. Mit der Notfunktagung wird es zur HAM RADIO eine weitere themenbezogene Veranstaltung am gleichen Tag geben. Das DARC-Notfunkreferat möchte in gewohnter Weise ein interessantes und vielfältiges Vortragsprogramm anbieten. Hierzu werden ebenfalls Referenten gesucht, die Themen aus ihrer Notfunkpraxis vorstellen möchten. Die Vorträge sollten eine maximale Dauer von 30 Minuten bzw. maximal 20 Folien haben. Die Vortragssprache ist Deutsch oder Englisch. Besonders erwünscht sind Beiträge zu praktischen Erfahrungen im Rahmen von Experimenten oder Übungen, Kooperationen mit Organisationen und Behörden des Katastrophenschutzes, zu neuartigen technischen Anwendungen – z.B. digitale Übertragungsverfahren, Hamnet und Stromversorgung – oder neuartigen Konzepten. Vorschläge werden bis zum 15. Mai per E-Mail entgegengenommen [5]. Einsendeschluss für Präsentationen ist der 19. Juni.

Sonder-DOK FTK16 zum 1. FUNK.TAG in Kassel

Anlässlich des 1. FUNK.TAG in Kassel, der am 23. April in der Messe Kassel stattfindet, führt die Clubstation DAØRC in der Zeit vom 1. März bis zum 30. April den Sonder-DOK FTK16. Neben dem gelegentlichen Betrieb auf den Bändern ist die Clubstation zur Veranstaltung am 23. April zur Einweisung anreisender Besucher auf 145,500 MHz und/oder dem Kassel-Relais DBØXE auf 145,775 MHz aktiv. Nach dem aktuellen Planungsstand sind bis auf sehr wenige Restplätze fast alle Stände für kommerzielle Händler vergeben. Flohmarkttische können noch über das Internet reserviert werden [6].

Termine

Vom 4. bis 14. März ist DAØHEL von der einzigen deutschen Hochseeinsel Helgoland aktiv. Es ist Betrieb auf Kurzwelle in CW, SSB sowie Digimodes geplant. An einigen Tagen wird DLØIH tagsüber von der Helgoländer Düne aus aktiviert. Für beide Rufzeichen ist der DOK E20 - OV Insel Helgoland. QSL über Büro. Weitere Informationen gibt es auch über RADIO DARC. Darüber berichtet Ralf Schiffner, DK8FA.

Der große Bergheimer Amateurfunk-Flohmarkt findet am 12. März im Bürgerhaus Bergheim Quadrath, Graf-Beissel-Platz 1 in 50127 Bergheim statt [7]. Öffnungszeit für Besucher ist von 9 bis 14 Uhr, die vor Ort über 100 Aussteller vorfinden.

Am 12. und 13. März lädt der DARC-Distrikt Oberbayern (C) gemeinsam mit der Fakultät für Elektrotechnik und Informationstechnik der Hochschule München in selbige zur Amateurfunktagung ein. An zwei Tagen wird den Besuchern ein umfangreiches Vortragsund Rahmenprogramm angeboten. Tagungsort ist die Hochschule für angewandte Wissenschaften München, Lothstraße 64, 80335 München. Allgemeine Informationen zur Veranstaltung gibt es über die Tagungswebseite [8].

Im gleichen Zeitraum veranstaltet der AATiS e.V. seinen 31. Bundeskongress in Goslar. Die Teilnahme an der Veranstaltung ist nicht an eine AATiS-Mitgliedschaft gebunden. Das Thema bei diesem Bundeskongress sind u.a. naturwissenschaftlich-technische Projekte zur Unterstützung des MINT-Unterrichts an allgemein- und berufsbildenden Schulen mit dem Schwerpunkt Applikationen aus den Bereichen Elektronik, Mikrocontroller und Telekommunikation. Neue Bausatzprojekte sowie das neue, 140-seitige Praxisheft 26 werden vorgestellt. Das vollständige Programm sowie Anmeldeformulare sind auf der AATiS-Webseite zu finden [9].

Aktuelle Conteste

5. bis 6. März: ARRL International DX Contest und DARC VHF-, UHF-, Mikrowellencontest 6. März: UBA Spring Contest, Internationale YL-Aktivität zum Weltfrauentag und DARC 10-m-Digital-Contest (Corona)

12. März: DIG QSO Party und AGCW-DL QRP Contest

12. bis 13. März: FIRAC Contest

13. März: UBA Spring Contest und DIG QSO Party

Die Ausschreibungen finden Sie auf der Webseite des DX und HF-Funksportreferates [dx] sowie mittels der Contesttermin-Tabelle in der CQ DL 3/16 auf S. 58.

Der Funkwetterbericht vom 1. März von Hartmut Büttig, DL1VDL

Rückblick vom 24. Februar bis 1. März: Es war abzusehen, dass die Sonne bis zur Ankunft der einzigen aktiven Sonnenfleckengruppe am 1. März eine Ruhepause einlegt. Dies spiegelt sich auch in nur drei C-Flares wider. Mittlere B-Flares bestimmten das Geschehen auf der Sonne, wobei die Fluxwerte wieder um den 90-Tage-Mittelwert von 91 Fluxeinheiten pendelten. Die koronalen Löcher übernahmen nicht wirklich die Aufgabe des Energietransfers oberhalb des sichtbaren Spektrums, denn das geomagnetische Feld war fast immer sehr ruhig. Eine kurze Störung gab es in den ersten drei Stunden des 26. Februar. Die Lowbandausbreitung zum 160-m-Contest profitierte von der geringen Dämpfung, aber auch die Bänder 80, 40 und 30 m bescherten laute DX-Signale. Wir spürten auch die immer günstiger werdenden Ausbreitungsbedingungen in die südliche Hemisphäre. Die oberen Bänder öffneten bis 15 m morgens bis Japan und vor dem Einbrechen der Dunkelheit bis W6.

Vorhersage bis zum 8. März

Der alte aktive Region 2497 wird spätestens am 3. März neu klassifiziert, sie wird das Funkwettergeschehen der nächsten Woche prägen. C-Flares und vielleicht ein M-Flare werden wahrscheinlich und auch die Fluxwerte der Sonne könnten wieder in Richtung 110 Fluxeinheiten steigen. Isolierte, also stundenweise geomagnetische Störungen infolge Sonnenwind sind am 6. März wahrscheinlich. Insgesamt erwarten wir brauchbare bis gute DX-Bedingungen zwischen 160 und 15 m.

Es folgen nun die Orientierungszeiten für Grayline DX, alle Zeiten in UTC

Sonnenaufgang: Auckland/Neuseeland 18:07; Melbourne/Ostaustralien 20:05; Perth/Westaustralien 22:07; Singapur/Republik Singapur 22:14; Tokio/Japan 21:09; Honolulu/Hawaii 16:50; Anchorage/Alaska 16:51; Johannesburg/Südafrika 04:02; San Francisco/Kalifornien 14:39; Stanley/Falklandinseln 09:28; Berlin/Deutschland 05:49.

Sonnenuntergang: New York/USA-Ostküste 21:49; San Francisco/Kalifornien 02:05; Sao Paulo/Brasilien 21:33; Stanley/Falklandinseln 22:49; Honolulu/Hawaii 04:36; Anchorage/Alaska 03:27; Johannesburg/Südafrika 16:37; Auckland/Neuseeland 06:58; Berlin/Deutschland 16:48

Das waren die Meldungen des DARC-Deutschland-Rundspruchs. Die Redaktion hatte Stefan Hüpper, DH5FFL, vom Amateurfunkmagazin CQ DL. Diesen Rundspruch gibt es auch als PDF- und MP3-Datei auf der DARC-Webseite sowie in Packet Radio unter der Rubrik DARC. Meldungen für den Rundspruch – mit bundesweiter Relevanz – schicken Sie bitte per Post oder Fax an die Redaktion CQ DL sowie per E-Mail ausschließlich an redaktion@darc.de. Vielen Dank fürs Zuhören und AWDH bis zur nächsten Woche!

Verzeichnis der Internetadressen (Rundspruchsprecher: Bitte nicht vorlesen!):

- [1] http://www.darc.de/darc-info/satzung-des-darc-ev/
- [2] db2hta@darc.de
- [3] sdra-2016@darc.de
- [4] http://www.sdra-2016.de
- [5] dl5dg@darc.de
- [6] www.funktag-kassel.de
- [7] https://flohmarkt.ov-g20.de/
- [8] http://www.amateurfunktagung.de
- [9] http://www.aatis.de
- [dx] http://www.darc.de/referate/dx